

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 16 / 27. Februar 2025

Gesundheitsförderung im Fokus: Die „Saaleknirpse“ erhalten erneut das Zertifikat „Gesunde Kita“

Die Johanniter-Kita „Saaleknirpse“ in Halle (Saale) wurde erneut als „Gesunde Kita“ ausgezeichnet und erhielt am 26. Februar 2025 zum dritten Mal in Folge das begehrte Qualitätssiegel. Damit bestätigt die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. das kontinuierliche Engagement der Kita für eine ganzheitliche Förderung der Gesundheit aller Kita-Akteure.

Die kleine familiäre Einrichtung, die in einem denkmalgeschützten Gebäude untergebracht ist, bietet Platz für etwa 50 Kinder. Ein dynamisches, altersgemischtes Team von sieben pädagogischen Fachkräften betreut die Kinder in altersübergreifenden Gruppen. Die Kita zeichnet sich durch zahlreiche Projekte zu gesunder Ernährung, Achtsamkeit sowie Wald- und Umweltpädagogik aus. Ein Jahresprojekt widmete sich dem Thema „Gesund aufwachsen mit Medien“, um die digitale Bildung altersgerecht zu integrieren. Die Kita nimmt regelmäßig an präventiven Gesundheitsangeboten teil, darunter das AOK-Programm „AOK Fit“. Das Waldfuchsprojekt ermöglicht den Kindern die Natur als Erfahrungs- und Lernraum zu entdecken.

Die Einrichtung bietet Integrationsplätze für Kinder mit besonderem Förderbedarf an. Durch klare Strukturen, partizipative Entscheidungsprozesse und ein enges Vertrauensverhältnis zwischen Kindern und pädagogischen Fachkräften entsteht ein Umfeld, das Sicherheit, Vertrauen und eine positive Lernatmosphäre fördert.

Gesunde Ernährung ist in der Kita ein gelebtes Konzept: Die Kinder bereiten die Vesper gemeinsam zu, bewirtschaften Hochbeete und entscheiden mit über den Speiseplan, der für sie sichtbar und verständlich ausgehängt wird. Frisches Obst und Gemüse gehören zur täglichen Ernährung. Auch das gemeinsame Essen mit den Erzieherinnen und Erziehern trägt zur Gesundheitsförderung bei, indem es als soziales Erlebnis gestaltet wird, bei dem Tischkultur und genussvolles Essen im Mittelpunkt stehen.

Für die Zukunft plant die Kita, die Elternarbeit weiter zu intensivieren. Zudem sollen die Öffentlichkeitsarbeit ausgebaut, der Kita-Alltag nachhaltiger gestaltet und religionspädagogische Angebote eingeführt werden.

Die Unfallkasse Sachsen-Anhalt hat das Zertifizierungsverfahren der Kita gefördert.

gefördert durch

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Nicole Hoppe, LVG, Telefon 0391/ 288 683 – 0

Peggy Stier, Kita-Leitung, Telefon 0345/13 25 23 52

Hintergrund:

Das Audit „Gesunde Kita“ wurde von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. in enger Zusammenarbeit mit KiTa-Praktiker*innen entwickelt. 83 Kriterien – u.a. zu Gesundheitskompetenzen der Kinder und des Personals, zur Kita-Kultur, der gesunden Kinderentwicklung und zum Qualitätsmanagement – werden im Rahmen des Verfahrens auf den Stand der Umsetzung und Möglichkeiten der Weiterentwicklung analysiert. Nach bestandener Prüfung hat das Zertifikat drei Jahre Gültigkeit. Bislang haben sich 299 Kindertagesstätten aus sechs Bundesländern erfolgreich dem Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden Kita“ gestellt, davon 142 in Sachsen-Anhalt.